

Jahresbericht zum 31. Juli 2018

Aramea Balanced Convertible

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Aramea Balanced Convertible

in der Zeit vom 01. August 2017 bis 31. Juli 2018.

Hamburg, im Oktober 2018
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018	4
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2018	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	15
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Der Aramea Balanced Convertible investiert in das Segment der Wandelanleihen mit Fokus auf Europa. Das Ziel der Anlagepolitik des Aramea Balanced Convertible ist der Vermögensaufbau durch Wertzuwachs. Das Anlageziel soll durch die gezielte Auswahl aussichtsreicher Wandelanleihen erreicht werden. Darüber hinaus können auch derivative Instrumente und Techniken zur Anwendung gelangen. Eine zeitweilige Konzentration der Anlagepolitik auf einzelne Marktsegmente oder marktenge Werte ist möglich.

Wirtschaftliches Umfeld

Die internationalen Kapitalmärkte bewegten sich im vergangenen Geschäftsjahr in einem sehr herausfordernden Umfeld, das von starken Schwankungen geprägt war. Insbesondere außen- sowie innenpolitische Spannungen um US-Präsident Donald Trump waren maßgeblich an diesen Schwankungen beteiligt.

Zunächst belastete der Konflikt zwischen Nordkorea und den USA die Märkte, insbesondere auf einen Raketentest Nordkoreas reagierten die Märkte allergisch. Im Herbst tendierten die Aktienmärkte anschließend freundlicher. Die Europäische Zentralbank steigerte den Risikoappetit der Anleger, indem sie bekannt gab, nach Januar 2018 ihr Anleihekaufpro-

gramm lediglich zu drosseln und weiterhin Anleihen im Volumen von immerhin noch 30 Milliarden Euro (vorher: 60 Mrd. Euro) zu kaufen. Zudem verlief die Berichtssaison der Unternehmen weitgehend positiv. Ein weiterer Impuls kam aus den USA. Der Beschluss einer Steuerreform in Form einer Senkung der Unternehmenssteuern ließ die Aktienbarometer zum Jahresende sowie zu Beginn des neuen Jahres noch einmal kräftig nach oben schnellen. Der Dow Jones Industrial Average sprang im Januar 2018 erstmals in seiner Geschichte über die Marke von 25.000 Punkten.

Im Februar kippte das positive Bild allerdings plötzlich. Sorgen, dass die US-Leitzinsen stärker als erwartet steigen könnten, sorgten für massiven Abgabedruck. Dieser wurde durch automatischen Handel, der bei Überschreiten bestimmter Verlustgrößen einsetzte, noch verstärkt. Somit erfolgte weltweit an den Aktienbörsen ein regelrechter Kurssturz. Nachdem man sich davon wieder einigermaßen erholt hatte, stand einmal mehr US-Präsident Trump im Fokus, als er sein Vorhaben bekanntgab, künftig Strafzölle auf eine Vielzahl ausländischer Produkte zu erheben. Die Märkte reagierten schockiert, und Ängste vor einem Handelskrieg machten sich breit, die bis zum Abschluss des Berichtszeitraums nicht gänzlich ausgeräumt werden konnten.

Auch aus dem politischen Europa kam wenig, das den Märkten einen entscheidenden positiven Impuls hätte verschaffen können. In Deutschland erwies sich die Regierungsbildung als äußerst zäh. In sich stabilisierenden Spanien wurde

Ministerpräsident Rajoy via Misstrauensvotum abgewählt. Die größte Unsicherheit sollte jedoch einmal mehr von Italien ausgehen, nachdem die Koalitionsverhandlungen dort scheiterten.

Insgesamt verzeichneten die internationalen Aktienmärkte im Berichtszeitraum eine positive Performance. Trotz politischer Unsicherheiten waren Aktien aufgrund der guten Konjunktur und guter Ergebnisse der Unternehmen gefragt. Der Dax legte 5,3 % zu, der EuroStoxx50 4,4 % und der S&P500 16,5 %.

Der USD konnte gegenüber dem EUR leicht aufwerten (+1,3 %). Nachdem sich das Währungspaar Anfang 2018 um Höchststände bei 1,25 bewegte, gab es jüngst wieder nach und schloss zum Stichtag auf einem Niveau von knapp 1,17. Darüber hinaus führte die unterschiedliche Zinspolitik in Europa und den USA zu einem weiteren Auseinanderklaffen der beiden Zinsniveaus. Während sich die Rendite 10-jähriger US Treasuries deutlich von ca. 2,3 % auf knapp 3,0 % erhöhte, verminderte sich die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen im Berichtszeitraum von 0,54 % auf 0,44 %.

Gegenüber dem britischen Pfund (GBP) veränderte sich der Euro im Berichtszeitraum nur geringfügig (-0,6 %). Im Vergleich zum Schweizer Franken (CHF) wertete die Europäische Gemeinschaftswährung um 1,2 % auf.

Im Berichtszeitraum sind diverse Neuemissionen an den Wandelanleihemarkt gekommen. Das Fondsmanagement erwarb ausgewählte Titel.

Im Auswahlprozess standen generell Wandelanleihen im Vordergrund, die ein überschaubares Downside-Risiko (Rückschlagpotential) haben und dabei gleichzeitig ein Profil aufweisen, das eine Partizipation an steigenden Aktienmärkten ermöglicht (sog. asymmetrisches Profil). Insbesondere in diesem ausgewogenen Bereich können Wandelanleihen auf mittlere Sicht ihre ganzen Vorteile und Stärken ausspielen. Der Fonds ist ausschließlich in Titel mit Investmentgrade-Qualität investiert. Durch die guten Kreditqualitäten ergeben sich solidere Bondfloors (Bewertung der Anleihenkomponente). Technische Klauseln in den Bedingungen sind vorteilhaft für die Investoren. Diese Klauseln bieten Schutz z.B. bei Übernahmen und Dividendenzahlungen.

Am 24.11.2017 wurde für das Sondervermögen eine weitere Tranche mit der Bezeichnung Aramea Balanced Convertible I aufgelegt.

Regional liegt der Schwerpunkt des Portfolios in Europa (74,3 %), gefolgt von den USA (20,1 %) sowie dem östl. Mittelmeer (3,1 %) und Südamerika (2,5 %).

Die durchschnittliche Restlaufzeit der im Fonds enthaltenen Titel beträgt zum Berichtszeitpunkt 3,9 Jahre. Zum Berichtsstichtag ist der Fonds zu 96,1 % in Wandelanleihen investiert.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich für die A-Tranche des Fonds auf EUR 5.062.693,79, dabei belaufen sich die realisierten Gewinne auf EUR 5.717.184,88 und die realisierten Verluste auf EUR -654.491,09. Für die I-Tranche beträgt das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 116.544,59, dabei belaufen sich die realisierten Ge-

winne auf EUR 155.425,73 und die realisierten Verluste auf EUR -38.881,14. Das oben genannte Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus dem Verkauf von Wertpapieren sowie aus Devisentermingeschäften.

Das Fondsvolumen belief sich zum Berichtszeitpunkt auf EUR 60.510.297,78. Davon entfielen EUR 53.666.231,93 auf die A-Tranche und EUR 6.844.065,85 auf die Anteilsscheinklasse I.

Der Aramea Balanced Convertible A erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 4,38 %.

Der Aramea Balanced Convertible I erzielte im Rumpfgeschäftsjahr eine Wertentwicklung von 1,42 %.

Risikoberichterstattung

Marktpreisrisiko

Der überwiegende Teil der Positionen unterliegt Marktpreisrisiken. Allerdings erfolgt im Fonds eine Diversifizierung nach Einzeltiteln und Branchen. Im Fokus stehen Anleihen mit guter Kreditqualität und einem ausgewogenen Wandelanleihen-Profil. Der VaR (1Tag, Konfidenzniveau 99 %) beträgt zum Berichtszeitpunkt 0,73 %.

Die größten Positionen im Fonds sind Wandelanleihen folgender Emittenten: Citrix, Anthem, Goldman Sachs, Solidium und Deutsche Post.

Adressenausfallrisiko

Der Fonds investiert ausschließlich in Titel mit Investmentgrade-Qualität. Daher ist das Adressenausfallrisiko als gering einzustufen.

Zinsänderungsrisiko

Beim Laufzeitenmanagement bevorzugte das Fondsmanagement unverändert kürzere Laufzeiten, um den negativen Effekten wie Zinsänderungsrisiken weniger stark ausgesetzt zu sein. Die durchschnittliche Restlaufzeit der im Fonds enthaltenen Titel betrug zum Berichtszeitpunkt 3,9 Jahre.

Währungsrisiko

Der Fonds investiert größtenteils in Euro denominierte Wertpapiere. Zur Reduzierung von Währungsrisiken wurden auf Fremdwährungen teilweise Devisentermingeschäfte vorgenommen.

Liquiditätsrisiko

Grundsätzlich können für Wandelanleihen in bestimmten Marktphasen Liquiditätsrisiken auftreten. Der Fonds investiert allerdings ausschließlich in Anleihen mit Investmentgrade Qualität. Somit traten im Berichtsjahr keine Probleme mit der Liquidierbarkeit der gehaltenen Titel auf.

Operationelles Risiko

Die Verwaltung eines Fonds unterliegt grundsätzlich operationellen (betrieblichen) Risiken. Die Geschäftsprozesse der Aramea Asset Management AG sind darauf ausgelegt, dass operationelle Risiken soweit wie möglich vermieden werden.

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Portfoliomanager des Fonds:
Aramea Asset Management AG
Kleine Johannisstr. 4
20457 Hamburg

Vermögensaufstellung per 31. Juli 2018

Fondsvermögen: EUR 60.510.297,78 (57.654.202,00)

Umlaufende Anteile: Class A 849.728 (947.230)

Class I 135.000 *)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	58.152	96,10	(96,55)
2. Derivate	-1.090	-1,80	(2,61)
3. Bankguthaben	3.466	5,73	(0,86)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	76	0,12	(0,14)
II. Verbindlichkeiten	-94	-0,15	(-0,16)
III. Fondsvermögen	60.510	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.07.2017)

*) Auflage erfolgte am 24.11.2017

Vermögensaufstellung zum 31.07.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Börsengehandelte Wertpapiere											
Verzinsliche Wertpapiere											
0,250000000% adidas Wandelschuld. 12/19	DE000A1ML0D9		EUR	400	400	0	%	232,795000	931.180,00	1,54	
0,000000000% América Móvil S.A.B. de C.V. EO-Zero Exch. Bds 15/20	XS1238034695		EUR	1.500	0	0	%	98,720000	1.480.800,00	2,45	
0,000000000% ENI S.p.A. EO-Zo Conv.Notes 16/22	XS1394957309		EUR	400	400	0	%	106,175000	424.700,00	0,70	
0,000000000% Fresenius SE & Co. KGaA Unverz. Wandelschw. 14(24.9.19)	DE000A1YC3T6		EUR	500	500	0	%	141,250000	706.250,00	1,17	
0,000000000% Fresenius SE & Co. KGaA Unverz. Wandelschw. 17/24	DE000A2DAHU1		EUR	500	500	0	%	102,525000	512.625,00	0,85	
0,000000000% GN Store Nord AS 17/22	XS1622415245		EUR	300	0	0	%	121,498000	364.494,00	0,60	
0,000000000% Goldman Sachs Internat EO-Zero Exch. Notes 14/18 SX5E	XS1098756437		EUR	2.000	0	0	%	100,448359	2.008.967,18	3,32	
0,000000000% Iberdrola International B.V. EO-Conv.-Bonds 2015(22)	XS1321004118		EUR	500	0	0	%	102,315000	511.575,00	0,85	
0,000000000% Ingenico Group S.A. EO-Zero Conv. Bonds 2015(22)	FR0012817542		STK	5.000	0	0	%	165,474000	827.370,00	1,37	
0,000000000% Snam S.p.A. Conv. 17/22	XS1583310807		EUR	800	0	0	%	99,350000	794.800,00	1,31	
0,000000000% SUEZ ENVIRONNEMENT CO. S.A. EO-Zero CV 14/20	FR0011766120		STK	40.000	0	0	%	18,370000	734.800,00	1,21	
0,000000000% Unibail-Rodamco SE EO-Zo Conv. 14/21	FR0011521673		STK	3.000	0	0	%	289,075000	867.225,00	1,43	
0,000000000% Unibail-Rodamco SE EO-Zo Conv. 15/22	FR0012658094		STK	2.000	0	0	%	339,988500	679.977,00	1,12	
0,000000000% Veolia Environnement S.A. CV 16/21	FR0013134681		STK	20.000	0	0	%	29,830000	596.600,00	0,99	
0,000000000% Wendel S.A. EO-Zero Exch. Bonds 2016(19)	FR0013169810		STK	8.000	0	0	%	51,912000	415.296,00	0,69	
1,000000000% BP Capital Markets PLC EO CV 16/23	XS1410519976		GBP	700	300	0	%	129,100000	1.014.310,57	1,68	
1,125000000% Derwent London Conv. Bonds 13/19	XS0954745351		GBP	1.000	0	0	%	105,225000	1.181.042,71	1,95	
0,000000000% Vodafone Group PLC LS-Zero Conv. Notes 15/20	XS1325649140		GBP	700	0	0	%	95,263000	748.460,63	1,24	
0,000000000% JPMorgan Chase Bank N.A. Exchangeable 18/21	XS1748457352		USD	800	800	0	%	94,227000	643.682,01	1,06	
0,250000000% STMicroelectronics N.V. DL-CV- Bonds 2017(24) Tr.B	XS1638065414		USD	1.000	600	0	%	120,904000	1.032.396,89	1,71	
0,500000000% Total S.A. DL-Conv. Obl. 15/22	XS1327914062		USD	800	0	0	%	113,139000	772.873,37	1,28	
0,000000000% Valéo S.A. DL-Zo Exch.Med.-T.Bds 2016(21)	XS1433199624		USD	400	400	0	%	96,300000	328.921,53	0,54	
1,000000000% Aabar Investments PJSC EO-Exch. Bonds 15/22	XS1210362239		EUR	2.000	0	0	%	86,177500	1.723.550,00	2,85	
0,000000000% Airbus Group SE EO-Zo Conv. Notes 2015(22)	XS1254584599		EUR	900	0	0	%	125,025000	1.125.225,00	1,86	
0,050000000% Bayer AG Umtausch-Anl.v.17(20) 1COV	DE000A2E4GF6		EUR	900	400	0	%	116,818000	1.051.362,00	1,74	
0,000000000% Crédit Agricole S.A. EO-Zo Exch.Bds16/19	FR0013208295		STK	11.549	0	0	%	76,300000	881.188,70	1,46	
0,050000000% Deutsche Post AG Wandelschuld.v.17(25)	DE000A2G87D4		EUR	2.000	2.000	0	%	97,982500	1.959.650,00	3,24	
0,325000000% Deutsche Wohnen AG Wandelanl.v.2017(2022/2024)	DE000A2BPP84		EUR	500	0	0	%	109,537000	547.685,00	0,91	
0,250000000% Grand City Properties S.A. EO-Conv. Bonds 2016(22)	XS1373990834		EUR	600	0	0	%	105,060000	630.360,00	1,04	
0,875000000% LEG Immobilien AG Wandelschuld.v.17(22/25)	DE000A2GSDH2		EUR	300	300	0	%	107,340000	322.020,00	0,53	
0,125000000% MTU Aero Engines AG Wandelschuld.v.16(23)	DE000A2AAQB8		EUR	500	0	0	%	152,259000	761.295,00	1,26	
0,000000000% Solidium Oy EO-Zo Exch.Bond 2014(18)	XS1040531904		EUR	2.000	0	0	%	100,026000	2.000.520,00	3,30	
0,237500000% Symrise AG Senior Nts v.2017(2024) Reg.S	DE000SYM7787		EUR	400	0	0	%	114,837000	459.348,00	0,76	
0,000000000% Telefónica Participac. S.A.U. EO-Exchangeable Bonds 2016(21)	XS1377251423		EUR	200	0	0	%	98,600000	197.200,00	0,33	
0,000000000% Industrivärden AB SK-Zo Exchang. Bonds 14/19	XS1067081692		SEK	10.000	0	0	%	106,310000	1.036.993,68	1,71	
0,925000000% BASF SE O.Anl.v.2017(2023)m0(A2BPEW)	DE000A2BPEU0		USD	1.000	0	0	%	94,450000	806.506,70	1,33	

Vermögensaufstellung zum 31.07.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
1,875000000% Brenntag Finance B.V. DL-Bonds 2015(22) wW	DE000A1Z3XP8		USD	2.000	750	0	%	99,150000	1.693.279,82	2,80	
0,000000000% Carrefour S.A. DL-Zero Exch. Bonds 17/23	FR0013261062		USD	400	400	0	%	81,583000	278.654,26	0,46	
0,500000000% Citrix Systems DL-CV-Nts 14/19	US177376AD23		USD	2.200	0	0	%	153,379000	2.881.340,62	4,76	
1,750000000% DP World Ltd. DL-Conv. Bonds 14/24	XS1078764302		USD	2.000	0	0	%	102,643000	1.752.933,14	2,90	
0,000000000% STMicroelectronics N.V. DL-Zero Conv. Nts 2017(22)	XS1638064953		USD	1.000	800	0	%	120,404000	1.028.127,40	1,70	
0,250000000% Telenor East Holding II A.S. DL-Exch.-Notes 2016(19) Reg.S	XS1494008003		USD	600	0	0	%	97,191000	497.947,23	0,82	
0,000000000% Morgan Stanley Finance LLC EO MTN 18/21	XS1792361336		EUR	400	400	0	%	100,225000	400.900,00	0,66	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	39.614.433,44	65,48	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere											
Verzinsliche Wertpapiere											
0,000000000% Ubisoft Entertainment S.A. EO-Zero Conv. Bonds 16/21	FR0013204286		STK	3.990	0	0	%	101,148000	403.580,52	0,67	
2,750000000% Anthem Inc. DL-Conv. Notes 2012(42)	US94973VBG14		USD	800	0	200	%	342,062500	2.336.692,00	3,86	
2,000000000% Macquarie Infrastructure Corp. DL-Conv. Notes 2016(23)	US55608BAB18		USD	1.000	0	0	%	88,900000	759.115,36	1,25	
0,350000000% Priceline Group Inc., The DL-Conv. Notes 13/20	US741503AS58		USD	1.000	0	0	%	158,563000	1.353.966,36	2,24	
0,250000000% Red Hat Inc. DL-Conv. Notes 2014(19)	US756577AD47		USD	1.000	0	0	%	199,111000	1.700.204,94	2,81	
2,250000000% RPM International Inc. DL-Conv. Nts 13/20	US749685AT01		USD	1.000	0	0	%	127,562500	1.089.253,69	1,80	
0,000000000% LVMH Moët Henr. L. Vuitton SE DL-Zo Conv. Obl. 2016(21)	FR0013113073		STK	3.300	0	0	%	366,715000	1.033.352,83	1,71	
0,375000000% Qiagen N.V. DL-Conv.-Bonds 14/19	XS1046477235		USD	1.600	0	0	%	128,591500	1.756.864,49	2,90	
0,500000000% Qiagen N.V. DL-Conv.-Bonds 17/23	XS1682511818		USD	600	600	0	%	107,150000	548.971,05	0,91	
1,650000000% Siemens Finan.maatschappij NV DL-Notes 2012(19) wW	DE000A17D8Q6		USD	1.500	0	0	%	119,884000	1.535.530,70	2,54	
0,375000000% VINCI S.A. DL-Exch. Bonds 2017(22)	FR0013237856		USD	1.000	0	0	%	109,770500	937.328,15	1,55	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	13.454.860,09	22,24	
Nicht notierte Wertpapiere											
Verzinsliche Wertpapiere											
0,000000000% Airbus SE EO-Zero Exchang. MTN 2016(21)	XS1434160971		EUR	200	200	0	%	125,320000	250.640,00	0,41	
1,500000000% Arountown Prop. Holdings EO-Convertible Bonds 2015(21)	XS1336607715		EUR	500	0	0	%	136,125000	680.625,00	1,12	
1,500000000% Cellnex Telecom S.A. Conv. Notes 2018(26)	XS1750026186		EUR	800	800	0	%	102,010000	816.080,00	1,35	
0,500000000% Citigroup Gl.M.Fdg Lux. S.C.A. EO-Exch.MTN 16/23	XS1466161350		EUR	800	0	0	%	110,425000	883.400,00	1,45	
1,125000000% Fresenius Medical Care KGaA Wandelschuld.v.14/20 Reg.S	DE000A13R491		EUR	400	0	0	%	125,274000	501.096,00	0,83	
0,875000000% Technip S.A. EO-Exch. Bonds 2016(21)	XS1351586588		EUR	600	400	0	%	121,948000	731.688,00	1,21	
0,150000000% SIKA AG Wandelanleihe v.18/25	CH0413990240		CHF	620	620	0	%	104,450000	559.231,43	0,92	
0,625000000% Aperam S.A. DL-Conv. Notes 2014(21)	XS1084287322		USD	200	200	0	%	121,280000	207.121,51	0,34	
0,000000000% Glencore Funding LLC DL-Zero Exch. Bonds 2018(25)	XS1799614232		USD	600	600	0	%	88,363500	452.720,52	0,75	
Summe der nicht notierten Wertpapiere								EUR	5.082.602,46	8,38	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	58.151.895,99	96,10	

Vermögensaufstellung zum 31.07.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)											
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten											
Devisenterminkontrakte (Verkauf)											
Offene Positionen											
USD/EUR 17,50 Mio.		OTC								-942.322,36	-1,56
GBP/EUR 1,70 Mio.		OTC								-7.881,82	-0,01
SEK/EUR 5,30 Mio.		OTC								15.613,17	0,03
Geschlossene Positionen											
USD/EUR 4,00 Mio.		OTC								-155.309,02	-0,26
Summe der Devisen-Derivate									EUR	-1.089.900,03	-1,80
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	3.396.759,35						3.396.759,35	5,62
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:											
			GBP	0,07						0,08	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
			CHF	80.299,59						69.343,34	0,11
			USD	0,09						0,08	0,00
Summe der Bankguthaben									EUR	3.466.102,85	5,73
Sonstige Vermögensgegenstände											
Zinsansprüche			EUR	67.638,44						67.638,44	0,11
Quellensteuerforderung auf Zinsen			USD	9.750,00						8.325,51	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände									EUR	75.963,95	0,12
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-93.764,98					EUR	-93.764,98	-0,15
Fondsvermögen									EUR	60.510.297,78	100*)
Anteilwert - Aramea Balanced Convertible A									EUR	63,16	
Umlaufende Anteile									STK	849.728	
Anteilwert - Aramea Balanced Convertible I									EUR	50,70	
Umlaufende Anteile									STK	135.000	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 26.121.901,68 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.07.2018
Schweizer Franken	CHF	1,158000	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,890950	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,251750	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,171100	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,000000000% Swiss Life Holding SF-Zo-CV-Bd 13/20 - Gesamtk. 27.12.2017	CH0227342232	CHF	-	1.800	
0,600000000% Dt. Post Wandelschuldv. 12/19	DE000A1R0VM5	EUR	-	1.500	
0,625000000% FCT Holding EO-Exchan. Notes 15/20	XS1326573869	EUR	-	500	
0,000000000% Chugoku El. Power Co.Inc., The YN-Zo Conv. Bonds 2015(18)	XS1184770227	JPY	-	130.000	
0,000000000% Shizuoka Bank DL-Zero-CV-Bds 13/18	XS0914326417	USD	-	500	
1,000000000% Criteria Caixa S.A.U. EO-Conv. Bonds 13/17	XS0995390621	EUR	-	700	
0,000000000% E.ON Beteiligungen GmbH Umtauschanl. v.14/18	DE000A12UG79	EUR	-	500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,493000000% Intel DL-FLR-CV 05/35	US458140AD22	USD	-	1.500	
1,000000000% STMicroelectronics N.V. DL-Conv. Notes 14/21	XS1083957024	USD	-	1.000	
0,250000000% Teva Pharmaceutical Fin.Co.LLC DL-CV 06/26	US88163VAE92	USD	-	1.100	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der + Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF		EUR			1.221,09
GBP		EUR			2.306,25
JPY		EUR			497,84
USD		EUR			20.774,09
SEK		EUR			603,49

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2017 bis 31. Juli 2018		Aramea Balanced Convertible A	Aramea Balanced Convertible I
I. Erträge			
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	19.458,43	1.172,99
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	250.773,08	18.921,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-18.662,52*)	-1.576,08*)
Summe der Erträge	EUR	251.568,99	18.518,59
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.290,41	-203,56
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-562.068,40	-24.232,10
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-28.091,09	-1.719,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.930,80	-4.203,28
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	7.601,76**)	-5.248,20
Summe der Aufwendungen	EUR	-595.778,94	-35.606,44
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-344.209,95	-17.087,85
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	5.717.184,88	155.425,73
2. Realisierte Verluste	EUR	-654.491,09	-38.881,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	5.062.693,79	116.544,59
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.718.483,84	99.456,74
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-1.240.469,15	341.686,59
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.029.956,32	-372.743,65
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.270.425,47	-31.057,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.448.058,37	68.399,68

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

***) Der positive Saldo resultiert aus dem Aufwandsausgleich

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

		Aramea Balanced Convertible A	Aramea Balanced Convertible I
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	57.654.202,00	EUR 0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-335.917,05	EUR 0,00
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-8.944,55	EUR -370,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-6.112.619,19	EUR 6.792.030,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	6.068.287,24	EUR 6.792.030,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-12.180.906,43	EUR 0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	21.452,35	EUR -15.993,83
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.448.058,37	EUR 68.399,68
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.240.469,15	EUR 341.686,59
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.029.956,32	EUR -372.743,65
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	53.666.231,93	EUR 6.844.065,85

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
Aramea Balanced Convertible A			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.718.483,84	5,55
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	654.491,09	0,77
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag *****)	EUR	-8.944,55	-0,01
II. Wiederanlage	EUR	5.364.030,38	6,31
Aramea Balanced Convertible I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	99.456,74	0,74
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	38.881,14	0,29
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag *****)	EUR	-370,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	137.967,88	1,02

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

*****) Auf Grund der Neuregelung der Investmentbesteuerung wurde zum 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt.

Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Der Betrag errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Aramea Balanced Convertible A				
2015	EUR	119.105.185,33	EUR	60,17
2016	EUR	76.576.463,92	EUR	58,15
2017	EUR	57.654.202,00	EUR	60,87
2018	EUR	53.666.231,93	EUR	63,16
Aramea Balanced Convertible I				
Auflegung			EUR	50,00
2018	EUR	6.844.065,85	EUR	50,70

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	96,10
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-1,80

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,48 %
größter potentieller Risikobetrag	0,78 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,61 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,28
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	50,00 %
Barclays Capital Euro Aggregate Corp	50,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert - Aramea Balanced Convertible A	EUR	63,16
Umlaufende Anteile	STK	849.728

Anteilwert - Aramea Balanced Convertible I	EUR	50,70
Umlaufende Anteile	STK	135.000

Anteilklasse A: Verwaltungsvergütung 1,00% p.a., Ausgabeaufschlag i.H.v. 3,00%, Ertragsverwendung Ausschüttung

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 0,70% p.a., Ausgabeaufschlag i.H.v. 0,00%, Ertragsverwendung Ausschüttung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
Aramea Balanced Convertible A	1,08 %
Aramea Balanced Convertible I	0,60 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**)	EUR	2.247,70
-----------------------	-----	----------

***) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
Aramea Balanced Convertible A	0,00 %
Aramea Balanced Convertible I	0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.08.2017 - 31.07.2018)	EUR 586.300,50
Performance-Fee (01.08.2017 - 31.07.2018)	EUR 0,00

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) Kosten für die Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin, Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 9.668.504,18
davon fix:	EUR 7.731.706,47
davon variabel:	EUR 1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen der § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Hamburg, 19. Oktober 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens Aramea Balanced Convertible für das Geschäftsjahr vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 22. Oktober 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: Aramea Balanced Convertible A

ISIN: DE000A0M2JF6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen EUR je Anteil KStG ¹⁾	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0327500	0,0327500	0,0327500
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0799800	0,0799800
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0327500	0,0327500	0,0327500
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 24.11.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: Aramea Balanced Convertible I

ISIN: DE000A2AQ929

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0117048	0,0117048	0,0117048
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0120871	0,0120871
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0117048	0,0117048	0,0117048
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der
Wirtschaftsprüfer festgestellten deut-
schen Grundsätze ordnungsmäßiger Ab-
schlussprüfung vorgenommen. Danach
ist die Prüfung so zu planen und durchzu-
führen, dass mit hinreichender Sicherheit
beurteilt werden kann, ob die Angaben
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei
von wesentlichen Fehlern sind. Bei der
Festlegung der Prüfungshandlungen wer-
den die Kenntnisse über die Verwaltung
des Investmentfonds sowie die Erwartun-
gen über mögliche Fehler berücksichtigt.
Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen
wir das für die Ermittlung der Angaben
nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG
relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzu-
führen, die unter den gegebenen Umstän-
den angemessen sind, jedoch nicht mit
dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksam-
keit des internen Kontrollsystems der Ge-
sellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurtei-
lung der Auslegung der angewandten
Steuergesetze durch die Gesellschaft.
Die von der Gesellschaft gewählte Aus-
legung ist dann nicht zu beanstanden,
wenn sie in vertretbarer Weise auf Geset-
zesbegründungen, Rechtsprechung, ein-
schlägige Fachliteratur und veröffentliche
Auffassungen der Finanzverwaltung
gestützt werden konnte. Wir weisen da-
rauf hin, dass eine künftige Rechtsent-
wicklung oder insbesondere neue Er-
kenntnisse aus der Rechtsprechung eine
andere Beurteilung der von der Gesell-
schaft vertretenen Auslegung notwendig
machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere
Prüfung eine hinreichend sichere Grund-
lage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte
für einen Missbrauch von Gestaltungs-
möglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO
vorliegen, der sich auf die Besteuerungs-
grundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG aus-
wirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3
InvStG keine über die Prüfung der Einhal-
tung der Regeln des deutschen Steuer-
rechts hinausgehenden Ermittlungen vor-
zunehmen. Für unsere Aussage, ob
Anhaltspunkte für einen Missbrauch von
Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts
nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 211.062.705,72
(Stand: 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de